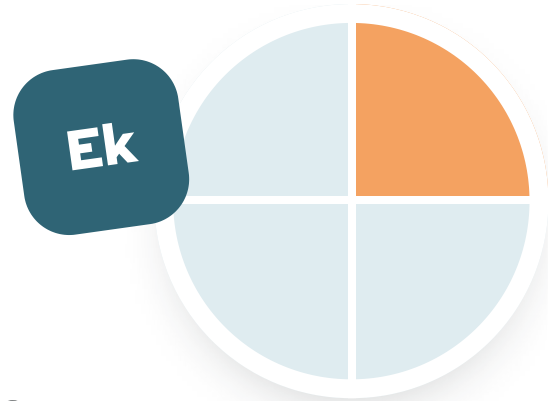




Übungsheft • Erdkunde • Klasse 7

Landschaftszonen und Nutzung

Erklärungen, 43 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen mit Begründung.

Name _____ Datum _____

Das lernst du

- Ich kann die wichtigsten Landschaftszonen beschreiben.
- Ich kann Merkmale von Regenwald, Savanne und Wüste nennen.
- Ich kann erklären, wie Menschen die Zonen nutzen und welche Folgen das hat.

So arbeitest du mit dem Heft

- **Basis** zum Einstieg
- **Standard** zum Üben
- **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen.
Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.



Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realschule/klasse-7/erdkunde/landschaftszonen-der-erde/was-ist-eine-landschaftszone

Landschaftszonen

Zone	Kennzeichen
Regenwald	heiß, sehr nass, nährstoffarmer Boden
Savanne	Gras, einzelne Bäume, Regen- und Trockenzeit
Wüste	unter 250 mm Niederschlag
Taiga	Nadelwald
Tundra	baumlos, Dauerfrost

Stockwerke des Regenwaldes

Stockwerk	Merkmal
Kronendach	geschlossenes Blätterdach oben
Baumschicht	niedrigere Bäume
Strauchschicht	dämmrig
Boden	dünne Humusschicht

Regenzeit berechnen

- 1 4 Monate Regenzeit.
- 2 150 mm Niederschlag je Monat.
- 3 4 mal 150 sind 600 mm.

Grenzen überwinden

Problem	Lösung
zu trocken	Bewässerung
zu kalt	Treibhaus
Boden arm	Agrarforstwirtschaft

Merksatz: Klima, Pflanzen und Boden bilden eine Landschaftszone. Falsche Nutzung führt zu Desertifikation, Versalzung und Waldverlust.

Typischer Fehler: Tundra und Taiga sind nicht dasselbe. Die Taiga hat Nadelbäume, die Tundra ist baumlos.

Zonen erkennen

1 Welche Zone? Kreuze an.

- a) Ganzjährig heiß und sehr nass: _____ ☐ Tundra ☐ Regenwald
- b) Gras mit einzelnen Bäumen und Regenzeit: _____ ☐ Savanne ☐ Taiga
- c) Weniger als 250 mm Niederschlag im Jahr: _____ ☐ Wüste ☐ Regenwald
- d) Riesiger Nadelwald im Norden: _____ ☐ Taiga ☐ Savanne
- e) Baumlos mit Dauerfrostboden: _____ ☐ Taiga ☐ Tundra

2 Schreibe auf.

- a) Was gehört zu einer Landschaftszone?

- b) Nenne zwei Landschaftszonen in der gemäßigten und kalten Zone.

- c) Wie viele Stockwerke hat der Regenwald in der Lektion?

3 Setze ein: Äquator, Wendekreisen, Polen.

- a) Der tropische Regenwald liegt am _____.
- b) Viele Wüsten liegen an den _____.
- c) Die Eiswüsten liegen an den _____.

4 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- a) Landschaftszonen verlaufen meist wie Gürtel um die ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
Erde.

- b) Der Boden im Regenwald ist besonders ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
nährstoffreich.

- c) Die Tundra hat dichten Wald. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

Savanne und Wüste

5 Rechne.

a) In der Regenzeit fallen drei Monate lang je 200 mm Regen. Wie viel ist das insgesamt?

b) In der Regenzeit fallen fünf Monate lang je 120 mm. Wie viel ist das?

c) Ein Ort hat 24 mm Niederschlag im Jahr. Ist er eine Wüste? Begründe.

d) Tagsüber 38 °C, nachts 8 °C. Wie groß ist der Unterschied?

6 Was passt? Kreuze an.

a) In der Trockenzeit wird das Gras _____. ☐ grün ☐ gelb

b) In der Regenzeit wird das Gras _____. ☐ grün ☐ gelb

c) Nachts wird es in der Wüste _____. ☐ kühl ☐ heiß

d) Eine Oase hat _____. ☐ Wasser ☐ keine Pflanzen

e) Zu starke Bewässerung führt zu _____. ☐ Regenwald ☐ Bodenversalzung

7 Erkläre.

a) Warum liegen viele Wüsten an den Wendekreisen?

b) Warum ist die Savanne für Viehhaltung geeignet?

c) Was ist Überweidung?

8

Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) In der Savanne regnet es nie.

☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Alle Wüsten bestehen nur aus Sand.

☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Je weiter vom Äquator, desto länger ist die
Trockenzeit der Savanne.

☐ stimmt ☐ stimmt nicht

Nutzung und Folgen

9 Welcher Begriff? Kreuze an.

- a) Nahrung nur für den ☐ marktorientierte Produktion ☐ Subsistenzwirtschaft
eigenen Bedarf: _____
- b) Erzeugnisse werden ☐ marktorientierte Produktion ☐ Subsistenzwirtschaft
verkauft: _____
- c) Wasser zu den Feldern leiten: _____ ☐ Desertifikation ☐ Bewässerung
- d) Bäume und Feldfrüchte gemeinsam: ☐ Überweidung ☐ Agrarforstwirtschaft

- e) Die Wüste breitet sich aus: _____ ☐ Desertifikation ☐ Treibhauskultur

10 Schreibe eigene Gedanken auf.

- a) Nenne eine Folge der Rodung des Regenwaldes.

- b) Wie kann man in kalten Gebieten Gemüse anbauen?

c) Was bedeutet nachhaltig wirtschaften?

11 Setze ein: Wasser, Salz, Boden.

a) Bei starker Bewässerung verdunstet das _____ und das Salz bleibt.

b) Das _____ im Boden macht ihn unfruchtbar.

c) Falsche Nutzung kann den _____ zerstören.

12 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Mehr Bewässerung ist immer besser. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Treibhäuser helfen, Kälte zu überwinden. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Nachhaltig heißt, möglichst viel in kurzer Zeit zu ernten. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann ...	sicher	fast	noch nicht
Ich kann die wichtigsten Landschaftszonen beschreiben.	☐	☐	☐
Ich kann Merkmale von Regenwald, Savanne und Wüste nennen.	☐	☐	☐
Ich kann erklären, wie Menschen die Zonen nutzen und welche Folgen das hat.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Zonen erkennen

1 Welche Zone? Kreuze an.

a) **Regenwald**

→ Am Äquator ist es heiß und feucht.

b) **Savanne**

→ Typisch für die Tropen mit Trockenzeit.

c) **Wüste**

→ Sehr wenig Wasser.

d) **Taiga**

→ Nadelbäume kommen mit Kälte zurecht.

e) **Tundra**

→ Dafür ist es zu kalt für Bäume.

2 Schreibe auf.

a) **Klima, Pflanzen und Boden.**

→ Drei Dinge nennen.

b) **Zum Beispiel Laub- und Mischwald und Taiga.**

→ Von Süden nach Norden denken.

c) **Vier: Kronendach, Baumschicht, Strauchschicht und Boden.**

→ Von oben nach unten.

3 Setze ein: Äquator, Wendekreise, Polen.

a) **Der tropische Regenwald liegt am Äquator.**

b) **Viele Wüsten liegen an den Wendekreisen.**

c) **Die Eiswüsten liegen an den Polen.**

4 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) **Stimmt.**

b) **Stimmt nicht. Richtig: Der Boden ist nährstoffarm. Die Nährstoffe stecken in den Pflanzen.**

c) **Stimmt nicht. Richtig: Die Tundra ist baumlos.**

5 Rechne.

a) 600 mm

→ 3 mal 200 sind 600.

b) 600 mm

→ 5 mal 120 sind 600.

c) Ja. Es fallen weniger als etwa 250 mm.

→ Vergleiche mit 250 mm.

d) 30 °C

→ 38 minus 8 ist 30.

6 Was passt? Kreuze an.

a) gelb

→ Es fehlt Wasser.

b) grün

→ Wasser lässt es wachsen.

c) kühl

→ Wolken fehlen, Wärme geht verloren.

d) Wasser

→ Dort gibt es Quelle oder Grundwasser.

e) Bodenversalzung

→ Das Salz bleibt im Boden.

7 Erkläre.

a) Dort sinkt Luft ab und es bilden sich kaum Wolken, darum fällt wenig Regen.

→ Denke an Hoch und Tief.

b) Es wächst viel Gras, das Tiere fressen können.

→ Denke an das Gras.

c) Zu viele Tiere fressen das Gras zu stark ab. Der Boden kann Schaden nehmen.

→ Denke an die Zahl der Tiere.

8 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt nicht. Richtig: In der Regenzeit regnet es viel.

b) Stimmt nicht. Richtig: Es gibt auch Fels- und Geröllwüsten.

c) Stimmt.

9 Welcher Begriff? Kreuze an.

- | | |
|---|--|
| a) Subsistenzwirtschaft
→ Es wird nicht verkauft. | b) marktorientierte Produktion
→ Es geht um den Markt. |
| c) Bewässerung
→ Damit wächst Gemüse auch in Trockengebieten. | d) Agrarforstwirtschaft
→ Das schützt den Boden. |
| e) Desertifikation
→ Das Wort enthält desert. | |

10 Schreibe eigene Gedanken auf.

- | | |
|---|---|
| a) Arten gehen verloren und der Boden verliert Nährstoffe.
→ Denke an Tiere, Pflanzen und Boden. | b) In Treibhäusern.
→ Denke an Wärme. |
| c) So wirtschaften, dass auch spätere Generationen den Boden nutzen können.
→ Denke an die Zukunft. | |

11 Setze ein: Wasser, Salz, Boden.

- | | | |
|--|--|---|
| a) Bei starker Bewässerung verdunstet das Wasser und das Salz bleibt. | b) Das Salz im Boden macht ihn unfruchtbar. | c) Falsche Nutzung kann den Boden zerstören. |
|--|--|---|

12 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- | | | |
|--|-------------------|--|
| a) Stimmt nicht. Richtig: Zu viel Bewässerung kann Böden versalzen. | b) Stimmt. | c) Stimmt nicht. Richtig: Nachhaltig heißt, so zu wirtschaften, dass es auch in Zukunft funktioniert. |
|--|-------------------|--|